

ZB MED

ÄRZTLICHE PRAXIS

Freitag, 2. Februar 2001 • 53. Jahrgang, Nr. 10

Zweimal pro Woche für den Hausarzt

PRAXIS AKTUELL

1991 gezeugt, 2001 geboren

Neun Jahre haben befruchtete Embryos im Kälteschlaf verbracht – jetzt wurde das erste Kind geboren ▶ 4

TÄGLICHE PRAXIS

Tennis-Seniors wunder Punkt

Die Rotatoren-Manschette älterer Menschen, die Überkopf-Sportarten betreiben, ist häufig degenerativ geschädigt. Was tun? ▶ 16

PRAXIS & WIRTSCHAFT

Kleine Vordenker

Der neu gewählte, junge Vorstand von Deutschlands kleinster KV setzt auf Transparenz und Service ▶ 19

Explosiver Bemessungs-Maßstab

EBM-Testlauf 2001 besser vorbereiten, sonst droht Klagewelle

MÜNCHEN (kü) – Der neue „EBM 2000 Plus“ ist überfällig. Dennoch sollte die Kassennützliche Bundesvereinigung (KBV) bei der für dieses Jahr geplanten Testphase nicht auf die Tube drücken. Geht es nämlich in den Probe-Quartalen hopplahopp, droht eine Prozess-Lawine.

Das Besondere am EBM-Testlauf ist, dass er gleich „heiß“ gefahren wird. Zwei

KVen sollen nur nach dem neuen EBM abrechnen. Das verheißt Stolpersteine ohne Ende. Jede neue Honorarstruktur erfordert einen Vorlauf, damit sich die Ärzte darauf einstellen können.

In der Vergangenheit waren dies immer drei Monate, gebunden an den Quartalswechsel. Hält die KBV diesen Zeitbezug nicht ein, sind Klagen von Test-Ärzten wegen juris-

tischer Formfehler programmiert. Wenn diese Klagewelle nicht einzeln, sondern flächendeckend hereinbricht, fliegt möglicherweise der gesamte EBM in die Luft. Weitere Argumente gegen einen voreiligen EBM-Testlauf:

- Die Schulung kommt vermutlich zu kurz!
- Die Software-Firmen können den Computer nicht rechtzeitig umstellen! ▶ 17

Diagnose „Verheiratet“

PROVO/Utah (rb) – Geteiltes Leid ist doppeltes Leid – zumindest gilt dies in der Ehe.

Einer Studie an der Brigham Young University in Provo zufolge hängt der Gesundheitszustand einer Ehehälfte tatsächlich stark vom Befinden des jeweiligen Partners ab. Dies gilt

besonders für Einkommensschwache Paare. Die Forscher mahnen, Gesundheitspolitik müsse auf die Wechselwirkungen Rücksicht nehmen, die zwischen Gesundheit, Sozialstatus und interpersonellen Beziehungen bestehen (Am. J. Pub. Health 91 [2001] 131–135).

Rationell.

www.rationelle-verordnung.de
(passwort: gelomyrtol-forte)

POHL BOSKAMP

**Gélomyrto[®]
forte**

Wirkstoff: Myrtol standardisiert
N1 20 magensaftresistente Kapseln zum Einnehmen

Denken Sie an Depression!

Jeder zehnte Patient im seelischen Tief

KURZ & KNAPP

**Zinsen: So zahlt
der Fiskus mit**

BERLIN (ch) – Was ein Pra